

Jahresforum „Junges Leben im Kreis“

Ortstermin Rhein-Neckar-Kreis

Liebe Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft,



sehr geehrte Leserinnen und Leser,

am 23.04.2020 und 24.04.2020 hat der Rhein-Neckar-Kreis gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Weinheimer Initiative ein Jahresforum Extra „Junges Leben im Kreis“ in Heidelberg geplant. Am 2. Tag sollte ein Schlaglicht auf den Rhein-Neckar-Kreis geworfen werden. Die internen Vorbereitungen hierzu liefen auf Hochtouren. Zahlreiche Akteure im Rhein-Neckar-Kreis haben sich bereiterklärt, einen aktiven Programmbeitrag zu leisten.

Es war für alle umso bedauerlicher, dass die Veranstaltung auf Grund der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden musste. Zwar sind sich alle Beteiligten einig, dass dieses Forum zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden soll. Wann und in welcher Form, kann jedoch gerade im Blick auf die andauernde Corona-Pandemie und die angespannte Haushaltslage niemand genau sagen.

Der Rhein-Neckar-Kreis folgt daher sehr gerne der Einladung der Weinheimer Initiative - Herrn Dr. Wilfried Kruse – zu einem digitalen Preview und stellt Ihnen auf den nachfolgenden Seiten einen Teil seiner Aktivitäten vor.

Ein gesundes Aufwachsen und gelingende Übergänge in allen Lebensphasen bis zum Berufseinstieg sind richtungweisende Faktoren für ein selbstbestimmtes Leben in unserer Gesellschaft. Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit spielen hierbei eine zentrale Rolle. Wir alle wissen, dass es bereits zahlreiche Unterstützungsangebote gibt, doch wie sind die Zugänge? Kommunale Koordinierung spielt hierbei eine wesentliche Rolle, denn gerade in Landkreisen, in denen die Themen: Bildung, Gesundheit, Jugendförderung und Jugendpartizipation u. v. m. in unterschiedlicher Verantwortung liegen, gestaltet es sich oftmals schwieriger ein Thema gemeinsam voranzubringen.

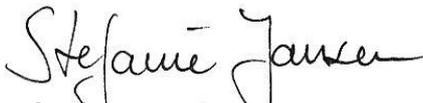
Durch geschlossene Kindertageseinrichtungen und Schulen (Homeschooling), fehlende Freizeitangebote und Kontaktverbote wurde in den letzten Monaten insbesondere die Lebenswelt junger Menschen stark beeinflusst. Unser aller Ziel muss es nun sein, einen „Corona Jahrgang“ zu vermeiden. Daher müssen die Kommunen noch verstärkter daran arbeiten, die Grundlagen für ein gelingendes Aufwachsen junger Menschen zu schaffen und zu stärken.

Im Rhein-Neckar-Kreis haben wir hierzu am 01.05.2020 ein wichtiges Kooperationsprojekt „Junges Leben im Kreis“ gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Heidelberg und dem Jobcenter Rhein-Neckar-Kreis begonnen. Die Zusammensetzung des Teams „JuleK“, die Arbeitsinhalte, die Zielgruppe und die Zielsetzung haben wir Ihnen in dem nachfolgenden Beitrag zusammengefasst. Die Grundidee des Projekts ist in einem Workshop zur Strategieplanung 2020 entstanden.

Alle Beteiligten versprechen sich einen Mehrwert für die jungen Menschen selbst, aber auch für die Kommunen im Rhein-Neckar-Kreis. Sollte es im Jahr 2021 einen Nachholtermin des Jahresforums geben, wird das Team sicher schon über die ersten Ergebnisse berichten können.

Bis dahin freue ich mich auf einen interaktiven Austausch mit Ihnen und stehe für Fragen gerne zur Verfügung.

Herzliche Grüße


Stefanie Jansen
Sozialdezernentin